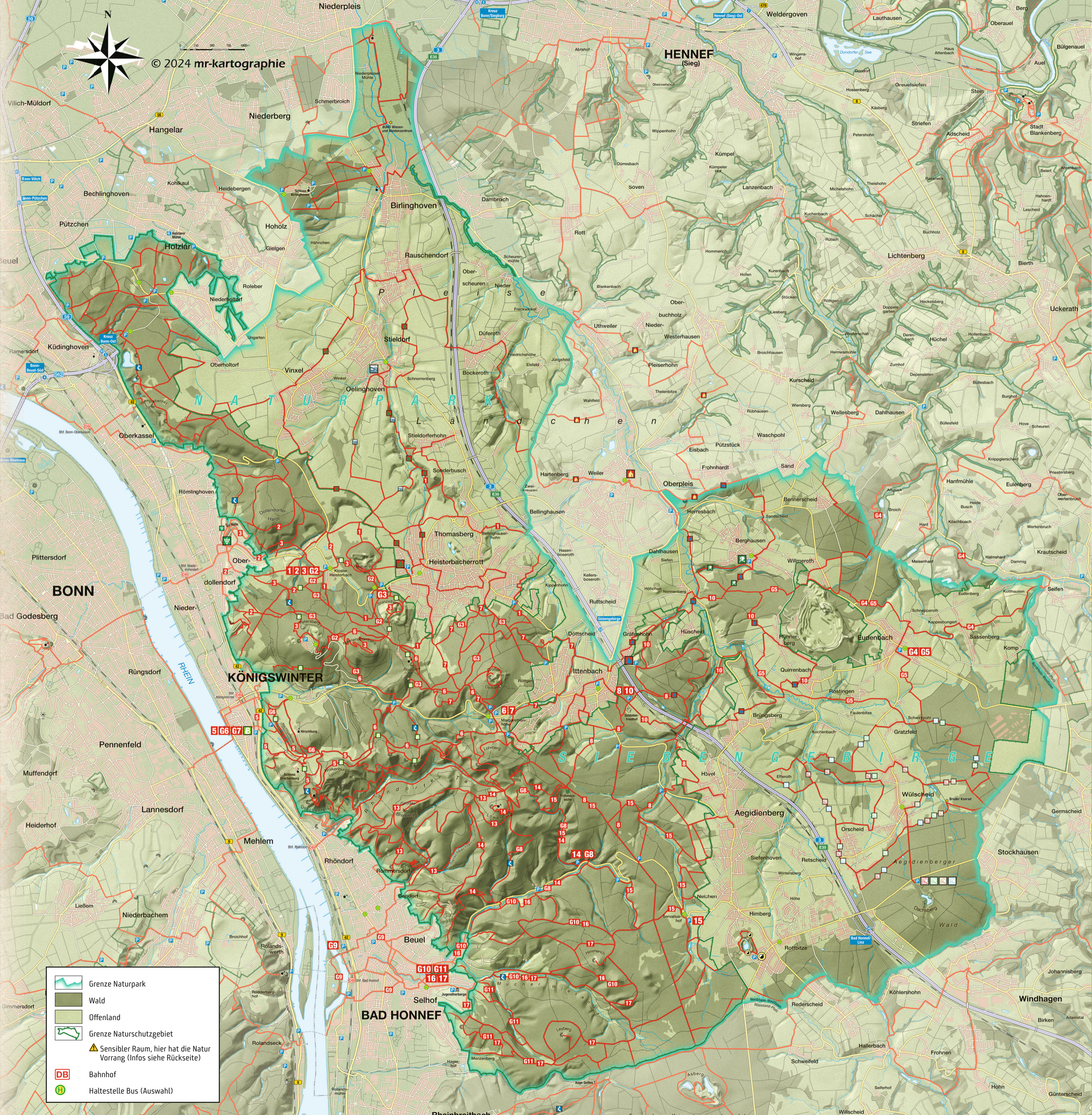


- KapellenSchleife 1 – Felder, Wiesen, Weiden** 13,5 km
Start: Parkplatz am Haus Schlesien
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Haus Schlesien
- KapellenSchleife 2 – Dörfer, Kapellen, Obstbau** 13,2 km
Start: Parkplatz am Rathaus Oberpleis
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Oberpleis Busbahnhof
- KapellenSchleife 3 – Bergbau, Bäche, Handelswege** 14,2 km
Start: Parkplatz Gräfenhohn
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Ittenbach Busbahnhof
- Genusstour LECKER-LÄNDCHEN** 6,5 km
Start: Königswinter-Oelinghoven, Dorfgemeinschaftshaus
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Oelinghoven (alternativ Stieldorferhohn)
- Naturerlebnispfad Zeitsprung** 2,2 km
Start: Parkplatz Zur Graftschaft
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Im Hagen
- Naturerlebnispfad Expedition Himberg** 1,1 km
Start: Parkplatz Am Himberger See
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef Rottbitze Mitte
- Weinwanderweg** 2,2 km
Start: Weingut Blöser (alternativ Weingut Sülz)
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Oberdollendorf Mitte
- Kulturlandschleife 1 – Bäche, Täler, Wald** 12,2 km
Start: Ecke Wültscheider Str./ Waldstr.
Parken: Parkplatz Dachsberger See
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef Jägerheim
- Kulturlandschleife 2 – Streuobst, Hecken, Panorama** 10,8 km
Start: Ecke Wültscheider Str./ Waldstr.
Parken: Parkplatz Dachsberger See
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef Jägerheim
- Kulturlandschleife 3 – Wald, Wiesen, Weiden** 10,6 km
Start: Ecke Wültscheider Str./ Waldstr.
Parken: Parkplatz Dachsberger See
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef Jägerheim
- Kulturlandschleife 4 – Weiden, Felder, Bäche** 4,4 km
Start: Ecke Wültscheider Str./ Waldstr.
Parken: Parkplatz Dachsberger See
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef Jägerheim
- BeethovenWanderweg** 15 km
Start: Eingang Nachtigallental
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Bahnhof
- Tour 1 – Rund um Thomasberg** 14 km
Start: Parkplatz Kloster Heisterbach
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Kloster Heisterbach
- Tour 2 – Oberdollendorf und seine Weinberge** 9,5 km
Start: Parkplatz Kloster Heisterbach
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Kloster Heisterbach
- Tour 3 – Klosterlandschaft Heisterbach** 10,8 km
Start: Parkplatz Kloster Heisterbach
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Kloster Heisterbach
- Tour 5 – Der Wanderklassiker** 6,4 km
Start: Parkplatz Drachenfelsbahn
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Bahnhof
- Tour 6 – Margarethenhöhe und Waldgaststätten** 9 km
Start: Wanderparkplätze Margarethenhöhe
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Margarethenhöhe
- Tour 7 – Rund um den Großen Ölberg** 8,5 km
Start: Wanderparkplätze Margarethenhöhe
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Margarethenhöhe
- Tour 8 – Soldatenfriedhof, Ittenbach und Frühmesseiche** 8 km
Start: Wanderparkplatz Soldatenfriedhof
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Ittenbach Busbahnhof
- Tour 10 – 5-Bäche-Wanderung** 10,4 km
Start: Wanderparkplatz Soldatenfriedhof
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Ittenbach Busbahnhof
- Tour 13 – Tretschbachtal und Löwenburg** 8 km
Start: Ecke Frankenweg/ Wilhelmstraße
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef Am Brünnele (alternativ Feuerschloßchen)
- Tour 14 – Einsiedlertal und Löwenburg** 9,3 km
Start: Wanderparkplatz Einsiedel
- Tour 15 – Servatiushof, Frühmesseiche und Logebach** 8,4 km
Start: Parkplatz Servatiushof
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef Servatiushof
- Tour 17 – Leyberg und Himmerich** 11,5 km
Start: Jugendherberge Bad Honnef
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef St. Martinskappelle
- G2 Geowanderung G2 – Weilberg** 6 km
Start: Parkplatz Kloster Heisterbach
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Kloster Heisterbach
- G3 Geowanderung G3 – Stenzelberg** 11,3 km
Start: Parkplatz Stenzelberg
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Verschönerungsweg
- G4 Geowanderung G4 – Eudenberg** 12,5 km
Start: Parkplatz Eudenbacher Kirche
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Eudenbacher Kirche
- G5 Geowanderung G5 – Hühnerberg** 9,4 km
Start: Parkplatz Eudenbacher Kirche
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Eudenbacher Kirche
- G6 Geowanderung G6 – Hölle** 3,8 km
Start: Talstation Drachenfelsbahn
ÖPNV-Haltepunkt: Königswinter Bahnhof
- G8 Geowanderung G8 – Einsiedlertal** 7 km
Start: Wanderparkplatz Einsiedel
- G9 Geowanderung G9 – Bad Honnef** 4 km
Start: Parkplatz Endhaltestelle Stadtbahnlinie 66, Bad Honnef
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef
- G10 Geowanderung G10 – Himmerich** 8,8 km
Start: Jugendherberge Bad Honnef
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef St. Martinskappelle
- G11 Geowanderung G11 – Leyberg** 5 km
Start: Jugendherberge Bad Honnef
ÖPNV-Haltepunkt: Bad Honnef St. Martinskappelle
- Rheinsteig** 3 Etappen à ca. 23 km, 14 km & 18,5 km
Start: Rathaus Bonn
ÖPNV-Haltepunkt: Bonn Markt (alternativ Bonn Hbf.)



Legende:

- Grenze Naturpark
- Wald
- Offenland
- Grenze Naturschutzgebiet
- Sensibler Raum, hier hat die Natur Vorrang (Infos siehe Rückseite)
- Bahnhof
- Haltestelle Bus (Auswahl)

Willkommen im Naturpark Siebengebirge

NATURPARK 7 GEBIRGE

KONTAKT UND INFORMATIONEN
 Naturpark Siebengebirge
 Mühlenstr. 51
 53721 Siegburg
 Tel. 02241 132336
 info@naturpark-siebengebirge.de

Bilder: Eike Rilinger, Frank Landsberg, Lucas Degenhardt, Willi Fuchs Fotografie und Frank Landsberg

naturpark-siebengebirge.de

/naturparksiebengebirge

GEFÖRDERT DURCH:

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



Willkommen im Naturpark Siebengebirge!

Von Bad Honnef über Königswinter bis nach Bonn zieht sich der Naturpark Siebengebirge von Süd nach Nord den Rhein entlang. Seine Gebietskulisse umfasst dabei einzigartige Kulturlandschaften im Nordosten, die zum Wandern und Radfahren einladen sowie die Naturschutzgebiete Siebengebirge und Ennert.

Im Naturpark Siebengebirge prägen Streuobstwiesen, Felder, Weiden und kleine Wasserläufe die Kulturlandschaft. Das umfangreiche Netz markierter Wanderrouten führt die Besucherinnen und Besucher gut im Naturpark herum. Die lokalen Thementouren sind mit den charakteristischen Wegesteinen innerhalb der Naturschutzgebiete sowie Schildern und Plaketten außerhalb dieser sensiblen Räume gut markiert und einfach zu finden.



DEN NATURPARK SIEBENGEIRGE ERLEBEN

Über ein gut gekennzeichnetes Wegenetz kann der Naturpark erwandert werden. Neben Streckenabschnitten der Fernwanderwege Rheinsteig, Bergischer Weg und Kölner Weg bieten die **Genusstour LECKER LÄNDCHEN**, die beiden Naturerlebnispfade für Kinder **Zeitsprung** und **Expedition Himberg** sowie die **Kapellenwanderung** mit ihren **KapellenSchleifen** als auch die **KulturlandSchleifen** Gelegenheit, den Naturpark in seiner Vielseitigkeit kennenzulernen.

Diese und viele weitere Wanderwege außerhalb des stark frequentierten Naturschutzgebiets ermöglichen reizvolle Wander- und Fahrradtouren durch idyllische Täler mit traumhafter Fernsicht auf das Siebengebirge und in die umliegende Region.



NACHHALTIGE REGIONALENTWICKLUNG

Der Naturpark Siebengebirge verfolgt mit seiner Arbeit Ziele der regionalen Wertschöpfung und der nachhaltigen Landnutzung, um so einen Mehrwert für die Menschen vor Ort zu schaffen. Die enge Zusammenarbeit mit Akteuren aus der Land- und Forstwirtschaft, der Gastronomie und Hotellerie, dem Handwerk und Gewerbe sowie Tourismus und vielen Weiteren bildet dabei die Grundlage. Es werden Partnernetzwerke aufgebaut, um die Vermarktung regionaler Produkte zu fördern und gleichzeitig die regionale Identität zu stärken.



Die 4 Säulen der Naturparkarbeit

ERHOLUNG

Der Naturpark Siebengebirge bietet sowohl Bewohnern als auch Besuchern der Region eine attraktive Landschaft mit vielfältigen Erholungs- und Erlebnismöglichkeiten. Besonders der weniger frequentierte Bereich außerhalb der sensiblen Naturschutzgebiete lädt mit seinen zahlreichen gut ausgeschilderten Wanderwegen ein, erkundet zu werden.



NATURSCHUTZ

Seit der Rettung des Drachenfels vor massivem Steinabbau im Jahr 1836 hat der Naturschutz im Naturpark Siebengebirge Tradition. Heute sind etwa 45 % des 11.400 Hektar großen Naturparks streng geschütztes FFH- und Naturschutzgebiet; seit 2010 wurden erste Wildnisgebiete ausgewiesen. Gemeinsam mit weiteren Akteuren in der Region werden Projekte im Sinne des Naturschutzes umgesetzt.

UMWELTBILDUNG

Die vielfältigen Angebote zur Bildung einer nachhaltigen Entwicklung (BNE) im Naturpark Siebengebirge vermitteln ein breitgefächertes Wissen über die spannenden Zusammenhänge in der Natur und beziehen dabei auch immer wieder für die Region relevante kulturelle Aspekte mit ein. Auf den Erlebniswegen, bei Führungen und Aktionstagen gibt es für alle Altersgruppen Interessantes zu entdecken. Auch als außerschulischer Lernort bietet der Naturpark Siebengebirge Schulklassen vielfältige Erlebnisse außerhalb des Klassenzimmers, die zum Entdecken von Natur, Kultur und Geschichte einladen.



WAS IST IM NATURSCHUTZGEBIET ZU BEACHTEN?

Jeder hat ein Recht auf naturnahe Erholung. Um die Natur zu schützen und damit das einzigartige Naturerlebnis im Naturschutzgebiet Siebengebirge für die Erholungssuchenden zu gewährleisten, ist es wichtig die gelten Verhaltensregeln einzuhalten:

- P** Stellen Sie Ihr Fahrzeug nur auf ausgewiesenen Parkplätzen ab.
- Bleiben Sie zum Schutz und zur Entwicklung von Tieren und Pflanzen auf den ausgeschilderten Wegen.
- Um die Wildtiere nicht zu erschrecken und ihnen Stress zu ersparen, führen Sie Ihren Hund an der Leine.
- Entnehmen Sie der Natur keine Pflanzen. Viele Arten sind in ihrem Bestand bedroht und stehen daher auf der Roten Liste.
- Nehmen Sie Ihre Abfälle wieder mit. Müll schadet Tieren und Pflanzen. Außerdem sieht er in der Landschaft nicht schön aus.

Nur durch den bewussten Umgang in und mit der Natur kann diese auch für nachfolgende Generationen erhalten werden.

Eine Win-Win Situation für alle!



WAS IST EIN NATURPARK?

Naturparke sind großräumige Landschaften, die überwiegend aus Natur- und Landschaftsschutzgebieten bestehen und sowohl durch das Bundes- als auch durch das jeweilige Landesnaturschutzgesetz definiert sind. Sie weisen eine große Arten- und Biotopvielfalt sowie eine durch vielfältige Nutzung geprägte Landschaft auf und haben zum Ziel, eben diese Natur- und Kulturräume zusammen mit und für die Menschen zu bewahren und zu entwickeln.

Um ihnen ein Werkzeug zur Selbsteinschätzung und zur kontinuierlichen Weiterentwicklung zur Verfügung zu stellen, wurde den Naturparken vom Verband Deutscher Naturparke das freiwillige Angebot der Qualitätsinitiative zur Verfügung gestellt. Sie ist zugleich ein Instrument, um deutlich zu machen, dass Naturparke ein erhebliches Potential für die Integration von **Bildung für nachhaltige Entwicklung, nachhaltige Regionalentwicklung, Erholung und Naturschutz** besitzen.

2015 wurde der Naturpark Siebengebirge erstmalig zum „Qualitätsnaturpark“ ausgezeichnet, 2020 konnte er diese Auszeichnung erneut bestätigen.

EHRENAMT – MITARBEIT IM NATURPARK

Etwas Sinnvolles tun, neue Menschen kennenlernen, Spaß haben, Wissen und Fähigkeiten erweitern, die (Um-)Welt aktiv mitgestalten: Wer das sucht, ist beim Naturpark Siebengebirge genau richtig - unabhängig von Alter und Qualifikation.

Als Wegepaten engagieren sich Ehrenamtler für den Naturpark Siebengebirge und unterstützen diesen bei seiner Arbeit. Sie kontrollieren regelmäßig die offiziellen Wege im Naturpark, prüfen die Beschilderungen und Wegemarkierungen, schneiden diese bei Bedarf frei oder ersetzen sie.

Weitere Einsatzmöglichkeiten: z.B. Unterstützung des Naturpark-Personals an Infoständen und bei der Social-Media-Arbeit. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

